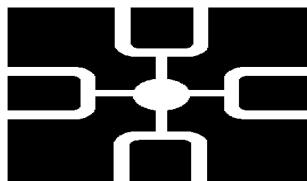


# netz



NETZWERK DER JUGENDTREFFS UND -ZENTREN SÜDTIROLS

## **Eine starke Lobby für die Jugendtreffs und -Zentren Südtirols**

### **Ordentliche Vollversammlung des Netzwerks der Jugendtreffs und -Zentren Südtirols (n.e.t.z.) am 10.05.07 im Jugendzentrum Jungle in Meran**

Bei der diesjährigen Vollversammlung des n.e.t.z. fand die Neuwahl des Vorstandes statt.

Präsident: Wolfram Nothdurfter (Hauptamtlicher im Jugendzentrum Papperlapapp, Bozen);  
Vizepräsidentin: Verena Pedri (Vizepräsidentin im Jugendzentrum Point, Neumarkt)

Vorstandsmitglieder: Husnelder Karin (Hauptamtliche im Jugendzentrum Jux, Lana), Armin Mutschlechner (Hauptamtlicher im Jugendzentrum Juze Kass, Brixen), Robert Perathoner (Präsident im Jugendzentrum Fly, Leifers). Friedrich Gamper, Hauptamtlicher im Jugendzentrum Jungle, Meran wurde kooptiert.

Die Schwerpunkte der Tätigkeiten des n.e.t.z. lagen im Jahr 2006 im Bereich Lobby- und Öffentlichkeitsarbeit für die Offene Jugendarbeit, sowie im Ausbau der Service- und Fachstelle für die Jugendtreff und -Zentren des Landes. So wurde im Jahr 2006 eine gemeinsame Haftpflicht- und Rechtsschutzversicherung für die Jugendzentren und Jugendtreffs abgeschlossen, Expertisen in den Bereichen Recht, Gesundheitsförderung und Jugendkultur erarbeitet sowie das Grundlagendokument der Offenen Jugendarbeit fertig gestellt. Das n.e.t.z. hat im Jahr 2006 das Coaching der Jugendtreffs und -Zentren verstärkt und sie bei spezifischen Anliegen unterstützt.

Das n.e.t.z. zählt mittlerweile 38 Mitgliedersvereine und wird im Jahr 2007 verstärkt an der qualitativen Weiterentwicklung der Offenen Jugendarbeit weiterarbeiten. Mit dem im Frühjahr 2007 vorgestellten OJA! Dokument wurde ein wesentlicher Schritt hin zur weiteren Professionalisierung der Jugendarbeit getan – die Grundlagen der Offenen Jugendarbeit können beim n.e.t.z. ([info@netz.bz.it](mailto:info@netz.bz.it)), im Amt für Jugendarbeit (Andreas-Hofer-Str. 18, Bozen) oder den jeweiligen Jugendtreffs und -Zentren des Landes bezogen werden. Ein weiterer Schwerpunkt betrifft die Beratungstätigkeit der Jugendtreffs und Zentren zu den Standards in der Offenen Jugendarbeit, die Lobbyarbeit für Jugendkultur und den Aufbau der Zusammenarbeit mit den italienischen Jugendzentren des Landes.